

Datenschutzrechtliche Hinweise nach der DSGVO für Teilnehmer des Jugendlagers 2019 in Polen

Im Rahmen der Durchführung des Jugendlagers 2019 in Polen verarbeiten wir als Veranstalter der Freizeit personenbezogene Daten der Teilnehmer und bei minderjährigen Teilnehmern auch Kontaktdaten der gesetzlichen Vertreter.

Mit diesem Merkblatt kommen wir der in den Artikeln 13 und 14 der EU-DSGVO festgelegten gesetzlichen Hinweispflicht nach.

1. Veranstalter/Kontaktdaten der Verantwortlichen

Veranstalter: Christliche Gemeinde Biberach e.V.
Freiburger Str. 69, 88400 Biberach
Tel. 0170-6932959
VR 640631 AG Ulm
gesetzlich vertreten durch den Vorstand nach § 26 BGB
1. Vors. Edwin Kollmus, Buchauer Str. 19, 88422 Oggelshausen
2. Vors. Klaus Reich, Beim Wiesental 11, 88400 Biberach-Stafflangen
Lagerleiter: Klaus Reich, wie vor, Tel. 07357-2733
Datenschutz: Edgar Schneble, Schillerstr. 16, 88422 Oggelshausen, Tel. 0170-7518604

2. Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden:

Sämtliche im Rahmen der Anmeldung erhobenen Daten werden zur ordnungsgemäßen Durchführung der Freizeit benötigt. Sie dienen der Teilnehmerverwaltung sowie der altersgemäßen Zuordnung der Teilnehmer zu entsprechenden Teams. Die besonderen personenbezogenen Daten (z.B. Gesundheitsdaten, Fragen zu persönlichen Einschränkungen, sportlichen Fähigkeiten, Besonderheiten beim Essen) sind erforderlich, um individuell auf die Bedürfnisse der Teilnehmer eingehen zu können, sie ordnungsgemäß zu betreuen und vor Beeinträchtigungen zu schützen.

Darüber hinaus wollen wir nach der Freizeit den Teilnehmern und deren Gäste an einem Bildernachmittag die während der Freizeit angefertigten Fotos und bewegte Bilder (ohne Namensnennung) präsentieren sowie jedem Teilnehmer diese Bilder als Erinnerung auf einer CD zur Verfügung stellen.

3. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung eines Vertrages gemäß Artikel 6 Abs. 1 b DS-GVO erforderlich. Bei dem Vertragsverhältnis handelt es sich in erster Linie um einen Reisevertrag (Durchführung einer Freizeit mit Anreise, Unterbringung, Verköstigung und Betreuung)

Sofern personenbezogene Daten erhoben werden, die zur Vertragserfüllung nicht erforderlich sind, erfolgt die Verarbeitung nur mit Einwilligung nach Artikel 6 Abs 1 a i.V. mit Artikel 7 DSGVO.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Sämtliche Daten werden vom Lagerleiter erfasst und gespeichert und in dem Umfang, wie es zur jeweiligen Aufgabenerfüllung erforderlich ist, einem begrenzten Personenkreis (Teamleiter, besondere Mitarbeiter, Sanitäter und die Küchenverantwortliche) bekannt gegeben, die sämtlich datenschutzrechtlich belehrt wurden.

Zudem erhält der Kassenwart zur Beitragsverwaltung eine Liste mit den Namen und der Anschrift der Teilnehmer.

Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet nicht statt.

Weiter weisen wir darauf hin, dass ausreichende technische Maßnahmen zur Gewährleistung des Datenschutzes getroffen wurden.

5. Dauer der Speicherung der Daten

Die Teamleiter, die Sanitäterin sowie die Küchenverantwortliche haben sämtliche zur Verfügung gestellten Daten nach Abschluss der Freizeit zu löschen. Darüber hinaus werden die besonderen personenbezogenen Daten von der Lagerleitung spätestens am Ende des Kalenderjahres, die sonstigen Teilnehmerdaten nach Ablauf der steuerrechtlichen Aufbewahrungsfrist (10 Jahre) gelöscht.

6. Belehrung über Teilnehmerrechte

Sie haben das Recht vom Verein jederzeit Auskunft über Art und Umfang der gespeicherten Daten zu verlangen.

Sofern Daten erhoben wurden, die zur Vertragserfüllung nicht zwingend erforderlich sind (z.B. Fotos/ Videoclips) kann die erteilte Einwilligung jederzeit ohne Angaben von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Zusammengefasst stehen Ihnen unter den in den Artikel jeweils genannten Voraussetzungen nachfolgende Rechte zu:

- das Recht auf Auskunft (Artikel 15 DSGVO)
- das Recht auf Berichtigung (Artikel 16 DSGVO)
- das Recht auf Löschung (Artikel 17 DSGVO)
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 18 DSGVO)
- das Recht auf Datenübertragbarkeit (Artikel 20 DSGVO)
- das Recht auf Widerspruch (Artikel 21 DSGVO)
- das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO) in Baden-Württemberg der Landesdatenschutzbeauftragte in Stuttgart
- das Recht, eine erteilte Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen

7. Quelle, aus der die erhobenen Daten stammen

Sämtliche Daten werden von den Teilnehmern mit dem Anmeldevordruck erhoben.

Ende der Informationspflicht